

Oberhessische Presse

Tageszeitung für den Kreis Marburg-Biedenkopf

30 | Oberhessische Presse

KULTUR

Mittwoch, 31. März 2010

Eindrucksvolle „Hexenjagd“ in der Stadthalle Wetter

Theaterverein Wetter spielt Arthur Millers berühmtes Drama · Weitere Aufführungen am Wochenende

von Julia Wolf

Wetter. Eine ausgesprochen eindrucksvolle Inszenierung des Klassikers von Arthur Miller ist dem Marburger Schauspieler Jürgen Helmut Keuchel und dem Theaterverein Wetter gelungen.

Auch die zweite Vorstellung in der Stadthalle Wetter lockte viele Besucher an. Arthur Millers „Hexenjagd“ stand auf dem Programm. Das Stück spielt im Jahr 1692 in Salem, einer Gemeinde im heutigen US-Bundesstaat Massachusetts.

Pfarrer Samuel Parris (Uwe Fischbach) beobachtet, wie seine Tochter Betty, seine Nichte Abigail (Marie Bruns), und andere Mädchen im Wald eine Art okkulten Tanz vollführen.

Am nächsten Tag werden die

Mädchen von Ohnmacht und Wahnvorstellungen heimgesucht. Was jedoch keiner weiß ist, dass sie nur so tun, als seien sie krank, weil sie Angst vor Bestrafung haben und sich ihres Tanzes schämen.

In Sorge um seine Tochter ruft Pastor Parris den Teufelsspezialisten Pastor Hale (André Mettken), der sich die Mädchen anschauen soll. Die Mädchen, vor allem aber Abigail, begreifen sehr schnell, dass sie sich vor Bestrafung bewahren können, indem sie andere Stadtbewohner beschuldigen, mit dem Teufel im Bund zu stehen und sie so zu ihrem Tanzritual getrieben zu haben. So nimmt das Verhängnis seinen Lauf, da die Mädchen wahllos Bürger der Stadt anklagen und als Hexen denunzieren. Daher wird das Gericht in Salem

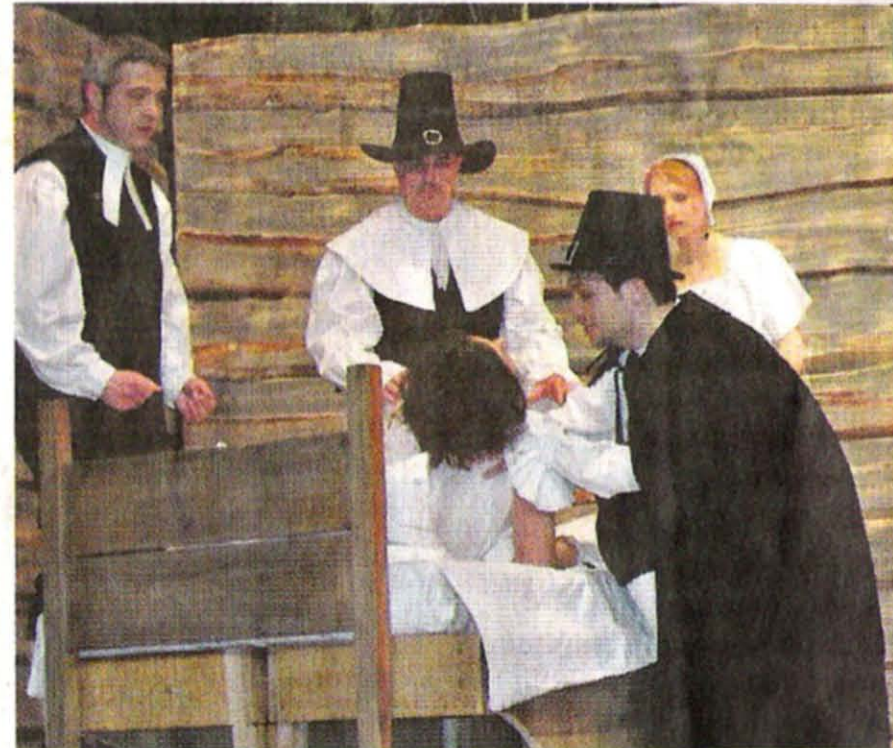
eröffnet.

Lediglich der Bauer, John Proctor (Oliver Batz), der eine Affäre mit Abigail hatte, durchschaut das falsche Spiel der Mädchen und warnt davor, ihnen Glauben zu schenken.

Abigail, die die Zurückweisung Proctors nicht ertragen kann, klagt dessen Ehefrau Elizabeth der Hexerei an, welche daraufhin verhaftet wird.

Der Theaterverein Wetter hat beeindruckende Schauspielkunst geliefert. Tolle Darsteller die, so schien es, ihre Rollen lebten, haben diesen Abend zu einem Besonderen gemacht.

Aufführungen sind am Sonntag, 4. und 5. April sind jeweils ab 20 Uhr in der Stadthalle Wetter zu sehen. Karten gibt's im Vorverkauf bei Bücherklausur Ruhl in Wetter, Telefon 06423/1880.



Eine Szene aus „Hexenjagd“, aufgeführt vom Theaterverein Wetter. Foto: Julia Wolf